

## **Aus der Arbeit des Schulverbands Simmersfeld**

Sitzung des Schulverbands am 04.10.2021 (öffentlich, Kursaal)

anwesend: 3 Mitglieder (Normalzahl: 5)

Vorsitzender: Bürgermeister Jochen Stoll

### **1) Schulsituation und Entwicklungen**

Herr Bürgermeister Stoll begrüßt die Anwesenden und übergibt das Wort zunächst an Frau Levermann, welche die Albblickschule nach dem Weggang von Herrn Früchtl derzeit kommissarisch leitet. Frau Levermann berichtet, dass derzeit 96 SchülerInnen in 5 Klassen die Schule besuchen (die 4. Klasse ist zweizügig). Frau Kiesel verstärkt als neue Klassenlehrerin das Team, aus Altensteig ist Frau Moers nach Simmersfeld abgeordnet.

In den vergangenen Monaten wurden mit Hilfe entsprechender Förderprogramme Luftfilter (dort wo das Lüften nicht möglich ist) sowie CO<sup>2</sup>-Ampeln angeschafft. Außerdem wurden Mittel aus dem DigitalPakt Schule abgerufen und mit entsprechendem Eigenanteil der Gemeinden eine sehr gute Ausstattung für den modernen Unterricht geschaffen. Frau Levermann sieht lediglich bei der Administration und dem sinnvollen Umgang mit den Geräten etwas Nachholbedarf. Dies kann eventuell über ein weiteres noch laufendes Förderprogramm behoben werden.

Der Hausmeister Herr Theurer ergänzt, dass am heutigen Tag das 2. Mal nach langer Zeit wieder die Mensa geöffnet hatte und mit 47 Essen sehr gut angenommen wurde. Bezüglich des Schulgebäudes, das etwas in die Jahre gekommen ist, sieht er die eine oder andere Schwachstelle, ist aber überwiegend mit dem Schulbetrieb zufrieden.

### **2) Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019**

Die Kämmerin der Gemeinde Simmersfeld, Frau Schwarz, erläutert die Notwendigkeit, zum 01.01.2019 eine Eröffnungsbilanz (EÖB) für den Schulverband aufzustellen. Zu diesem Stichtag wurde das Rechnungswesen von der Kameralistik auf die Doppik umgestellt. Diese beinhaltet eine 3-Komponenten-Rechnung aus Finanzrechnung, Ergebnisrechnung und Vermögensrechnung (= Bilanz). Um dieses System zu bedienen, ist zunächst zum Startzeitpunkt eine EÖB zu erstellen. Dafür müssen Vermögen und Schulden erfasst werden.

Da Gebäude, Grund und Boden der Gemeinde Simmersfeld und nicht dem Schulverband gehören, waren lediglich die Vermögensgegenstände mit einem Wert von mehr als 1000,- Euro netto zu erfassen, die in den letzten 6 Jahren vor EÖB erworben wurden (EDV). Schulden waren keine vorhanden.

#### **Antrag:**

##### **1. Die Schulverbandsversammlung nimmt von der Ausübung der Bilanzierungs-**

und Bewertungswahlrechte Kenntnis und billigt diese.

**2. Die Eröffnungsbilanz des Schulverbands Simmersfeld zum 01.01.2019 wird festgestellt und mit den Werten aus Anlage 1 beschlossen. Dies sind:**

<b>Bilanzposition</b>		<b>Betrag in EUR</b>
1.2	Sachvermögen	1.742,12
1.3	Finanzvermögen	70.780,00
	<b>Gesamtbetrag Aktivseite</b>	<b>72.522,12</b>
1.	Eigenkapital	6.612,56
4.	Verbindlichkeiten	65.909,56
	<b>Gesamtbetrag Passivseite</b>	<b>72.522,12</b>

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

### **3) Jahresabschluss 2019**

Frau Schwarz erläutert die Zusammensetzung des Jahresabschlusses in der doppelten Haushaltsführung. Sie stellt die Finanzrechnung, Ergebnisrechnung und die Bilanz zum 31.12.2019 vor.

Im Jahr 2019 ergab sich beim Schulverband eine Überschreitung der Planzahlen sowohl bei den Aufwendungen als auch bei den Erträgen. Insbesondere entstanden unvorhergesehene Kosten, da nach einer Sicherheitsbegehung der Handlauf an der Treppe im Schulhaus neu gesetzt werden musste. Das Jahr schließt daher mit einem Fehlbetrag von 3.628,50 Euro ab. Dieser wird ins Folgejahr vorgetragen, um ihn später abzudecken.

**Antrag:**

- 1. Die Schulverbandsversammlung stellt den Jahresabschluss für das Jahr 2019 entsprechend den Zahlen in Anlage 1, Kapitel A, Seite 3 und 4, fest.**
- 2. Der Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses wird vorgetragen.**

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

### **4) Jahresabschluss 2020**

Auch der Jahresabschluss 2020 wird von Frau Schwarz vorgetragen.

Nachdem sich dort ein Fehlbetrag von 16.579,06 Euro ergeben hätte und zudem der vorgetragene Fehlbetrag aus 2019 noch auszugleichen war, wurde von den Verbandsgemeinden noch vor Buchung des Abschlusses eine entsprechende Umlage eingefordert. Dadurch konnte der Abschluss insgesamt ausgeglichen werden. Die Mehraufwendungen im Jahr 2020 resultierten insbesondere aus höher als angenommenen Kosten für Reinigungspersonal, Hausmeisteranteil und Bauhofleistungen.

**Antrag:**

- 1. Die Schulverbandsversammlung stellt den Jahresabschluss für das Jahr 2020 entsprechend den Zahlen in Anlage 1, Kapitel A, Seite 3 und 4, fest.**
- 2. Der Fehlbetrag aus 2019 wird abgedeckt.**

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

### **5) Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2021**

Frau Schwarz stellt die Planzahlen für 2021 vor. Es sind Aufwendungen in Höhe von 226.900 Euro vorgesehen, auf der Ertragsseite stehen ebenfalls 226.900 Euro, da ja beim Schulverband immer auf null gerechnet wird. Davon entfallen 185.400 Euro auf die Verbandsumlage, die von den Gemeinden Bad Wildbad und Simmersfeld im Verhältnis ihrer Schülerzahlen getragen wird (Bad Wildbad: 25.100 Euro, Simmersfeld 160.300 Euro).

Eine mittelfristige Finanzplanung war obsolet, da der Schulverband zum 31.12.2021 aufgelöst wird. Die Planung bzw. Abwicklung findet dann ab 2022 im Haushalt der Gemeinde Simmersfeld statt.

**Antrag:**

**Die Verbandsversammlung beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2021 in der vorliegenden Fassung.**

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

### **6) Auflösung Schulverband**

Herr Stoll verweist auf die zuvor von den Gremien der Stadt Bad Wildbad bzw. der Gemeinde Simmersfeld sowie der letzten Schulverbandsversammlung gefassten Beschlüsse zur Auflösung des Zweckverbandes zum Jahresende 2021. Es wird eine entsprechende öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen beiden Gemeinden abgeschlossen, die in etwa dasselbe regelt wie zuvor die Verbandssatzung. Durch die Auflösung des Zweckverbandes vereinfachen sich die Abläufe (dies wurde von der Gemeindeprüfungsanstalt so angeraten). Die Kostenbeteiligung der Stadt Bad Wildbad

erfolgt künftig über eine feste Quote pro SchülerIn aus den Teilorten Aichelberg, Hünerberg und Meistern.

Nach Unterzeichnung der Vereinbarung wird die Gemeinde Simmersfeld die erforderliche Zustimmung der Schulbehörde und Kommunalaufsicht einholen und die weiteren organisatorischen Schritte tun.

## **7) Verschiedenes / Bekanntgaben**

Es sind keine weiteren Punkte zu besprechen. Herr Stoll bedankt sich bei den Teilnehmern und insbesondere bei der Stadt Bad Wildbad für die stets sehr gute Zusammenarbeit im Schulverband.